

Pressemitteilung

Napoleon erwacht auf der Festung Königstein

Am Donnerstag jährt sich der Besuch Napoleons auf der Festung Königstein auf den Tag genau. Besucher können ihn an diesem Tag lebendig wie nie erleben und mit ihm auf Erkundungstour über das Felsplateau gehen.

Dresden/Königstein, 18. Juni 2013 – Vor 200 Jahren besuchte Napoleon Bonaparte die Festung Königstein. Überrascht, beeindruckt und lächelnd soll er sich während seines Rundganges über das Plateau gezeigt haben. Am Donnerstag jährt sich sein Besuch auf den Tag genau. Die Chronik der Festung bezeugt den 20. Juni 1813 als den Tag, als der Franzosenkaiser auf den Königstein kam.

Nun bietet sich allen Geschichtsinteressierten eine besondere Möglichkeit der Begegnung. „Wir lassen den großen Strategen originalgetreu auferstehen“, macht Festungsgeschäftsführerin Dr. Angelika Taube neugierig. „Napoleon wird am Donnerstag erscheinen, und zwar ganz authentisch mit Hut und Uniform.“

Ab 14 Uhr können ihn Neugierige auf seinem Rundgang zu den Orten begleiten, die er einst wirklich inspizierte, darunter der Aussichtspunkt Hempels Eck, die Friedrichsburg und der tiefe Brunnen. Während des Spaziergangs wird er von seinem Festungsbesuch erzählen.

Einen umfassenden Einblick über die Napoleonische Zeit bietet darüber hinaus die aktuelle Sonderausstellung „Sachsen und Napoleon – ein Pakt mit dem Teufel?“, die noch bis zum 3. November 2013 in der Magdalenenburg zu sehen ist. Sie zeichnet mit einer außergewöhnlichen Dichte historischen Materials ein lebendiges Bild der für Sachsen so folgenschweren Jahre. Hier ist auch der Originalhut zu sehen, den der Feldherr während seiner letzten Schlachten im Jahr 1814 in Frankreich trug.

Eine Anmeldung für den Rundgang ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist im Festungseintritt enthalten. ■

Rundgang „Auf Napoleons Spuren“

Treffpunkt: vor dem Informationsbüro am Brunnenhaus der Festung Königstein
20. Juni 2013, 14 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten
Die Teilnahme ist im regulären Festungseintrittspreis enthalten.

Sonderausstellung „Sachsen und Napoleon – ein Pakt mit dem Teufel?“

Magdalenenburg auf der Festung Königstein, 01824 Königstein
19. April bis 3. November 2013, täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet
Der Eintritt zur Ausstellung ist im regulären Festungseintrittspreis enthalten.
www.festung-koenigstein.de

Achtung! Sonderführung:

Am 22. September führt um 11 Uhr Kurator Ingo Busse durch die Ausstellung.

Bilder zur Ausstellung:

<http://www.press-area.com/festung-koenigstein/bildarchiv/sonderausstellung-sachsen-napoleon.html>

Download-Login: presse | Passwort: ert678

Umfangreiches Online-Pressebildarchiv zur Festung Königstein:

<http://www.press-area.com/festung-koenigstein/bildarchiv.html>

Download-Login: presse | Passwort: ert678

Pressekontakt: Sebastian Thiel
T: +49 351 3148890
presse@thielpr.com

Herausgeber: Festung Königstein gGmbH
01824 Königstein
T: +49 35021 64-607
www.festung-koenigstein.de

Über Festung Königstein:

Die Festung Königstein ist eine der größten Bergfestungen Europas und gehört zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Sachsen. Eingebettet in die bizarre Felslandschaft des Elbsandsteingebirges thront 247 Meter über der Elbe und weithin sichtbar die einst als unbezwingbare geltende Wehranlage. Das 9,5 Hektar große Felsplateau ist mit seinem einzigartigen Ensemble aus über 50 imposanten Bauwerken verschiedener Epochen sowie seiner über 700jährigen und in verschiedenen Ausstellungen dokumentierten Geschichte ein Magnet für jährlich Hunderttausende Besucher aus der ganzen Welt.